

Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 07.06.2023
Zahl der Mitglieder: 9
Die Sitzung war öffentlich

S i t z u n g

Sitzungstag:

07.06.2023

Sitzungsort:

Rathaus

Vorsitzender: Zweiter Bürgermeister Horst Schwarzer

Niederschriftführer/in: Frau Samadraxha

Namen der Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses

anwesend

abwesend

Stadtrat Müller

Stadträtin Räcker

Stadträtin Rauschecker

Stadtrat Wiesmüller

Stadtrat Wurm

Stadtrat Bruckmeier R.

Stadträtin Wortmann

Stadträtin Puppe

Stadtrat Estermaier

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) - 47 (3) GO war gegeben

Zusätzlich anwesend:

Inhaltsverzeichnis

Genehmigung des Protokolls des Bau- und
Stadtentwicklungsausschusses vom 03.05.2023

Bekanntgaben

Antrag auf Sondernutzung der Parkplätze zum Aufstellen von
Tischen, Stühlen, Windfang mit Pflanztrögen und Sonnenschirmen
sowie vorübergehende Aufstellung eines mobilen Eisverkaufs-
fahrzeugs vor dem Geschäft „Luxery“, Ludwigstraße 109. 68

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);
Widmung eines Teilstücks des Sonnenwegs 69

Antrag auf Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gartenzauns
von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 20 „Karl-
Valentin-Straße“; Karl-Valentin-Straße 36. 70

Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans
Nr. 18 „Gewerbegebiet am Hergraben“ zur Errichtung eines
Carports mit zwei integrierten FT-Garagen, Am Hergraben 10 bis
18. 71

Anfragen

Herr Schachinger-Krammer

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.

Gegenstand: Genehmigung des Protokolls des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses vom 03.05.2023

Anwesend: 8
Abstimmung: 8 : 0 Stimmen

Die Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses genehmigen das Protokoll der letzten Sitzung vom 03.05.2023.

Beschluss-Nr.

Gegenstand: Bekanntgaben

Anwesend:
Abstimmung: : Stimmen

Der Zweite Bürgermeister, Horst Schwarzer, berichtet über die Anfragen der letzten Sitzung:

Zur Anfrage von Frau Stadträtin Rauschecker berichtet er, dass wie in der letzten Sitzung erwähnt, am Fliegl-Berg in Richtung Michaelistraße noch eine weitere Bank aufgestellt wird. Diese wird vom Arbeiter-Kranken-Unterstützungsverein e.V. spendiert. Außerdem berichtet er, dass die Arbeiten am Spielplatz vom Bauhof erledigt wurden.

Zur Anfrage von Herrn Stadtrat Bruckmeier teilt er mit, dass das Aufstellen der Hundekotbeutelspender mit entsprechendem Mülleimer in der Burghauser Str. in Bearbeitung ist.

Beschluss-Nr. 68

Gegenstand: Antrag auf Sondernutzung der Parkplätze zum Aufstellen von Tischen, Stühlen Windfang mit Pflanzentrögen und Sonnenschirmen, sowie vorübergehende Aufstellung eines mobilen Eisverkaufsfahrzeugs vor dem Geschäft „Luxery“, Ludwigstraße 109, FINr.: 198/0, Neuötting.

Anwesend: 8
Abstimmung: 8 : 0 Stimmen

Der Zweite Bürgermeister, Horst Schwarzer, stellt den Antrag auf Sondernutzung vor. Die Firma Luxery möchte ein kleines Café, sowie einen vorübergehenden mobilen Eiswagen in den normalen Betrieb des Ladens integrieren. Sobald die Räumlichkeiten baurechtlich ge-

sehen fertig gestellt sind, kommt der mobile Eiswagen laut Antragsteller weg. Hierfür beantragt die Firma eine Sondernutzungsfläche vor ihrem Geschäft in der Ludwigstraße 109, FINr.: 198/0, Gmkg. Neuötting. Da dies der erste Antrag der Firma für die Sondernutzung der Parkflächen ist, muss der Bau- und Stadtentwicklungsausschuss diesem zustimmen.

Herr Stadtrat Wurm möchte wissen, wie viele Parkplätze durch die Sondernutzung wegfallen.

Herr Schachinger-Krammer antwortet, dass die Sondernutzungsfläche so breit, wie die Hausbreite aufgebaut wird

Die Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses stimmen dem Antrag auf Sondernutzung der Parkflächen einstimmig zu.

Beschluss-Nr. 69

Gegenstand: Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung der Teilfläche zum Sonnenweg, FINr. 979/8

Anwesend: 8

Abstimmung: 8 : 0 Stimmen

Auf Grund der aktuellen Überprüfung des Straßenbestandverzeichnisses wurde für diese Teilfläche ca. 37m² fehlende Widmung festgestellt. Aus diesem Grund wird diese nun nachgeholt.

Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Neuötting beschließt, im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes – BayStrWG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.10.1981 (GVBl. 1981 S. 448, berichtigt GVBl. 1982 S. 149), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2007 (GVBl S. 958) die folgenden öffentlichen Flächen zu Ortsstraßen zu

widmen:

1.	Sonnenweg (FINr. 376, 979/8, 977/48 Gmkg. Neuötting)	Beginn an der Südgrenze des Grundstücks (372/1) bei 0,000 km, verlaufend bis zur Nordwestecke des Grundstücks (FINr 977/3) bei 0,184 km.

Träger der Straßenbaulast ist in jedem Fall die Stadt Neuötting. Die Widmungen sind ortsüblich bekanntzumachen.

Beschluss-Nr. 70

Gegenstand: Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 20 „Karl-Valentin-Str.“ zur Errichtung eines Gartenzauns auf dem Grundstück Karl-Valentin-Str. 36, FINr.: 697/41, Neuötting.

Anwesend: 8
Abstimmung: 8 : 0 Stimmen

Der Zweite Bürgermeister, Horst Schwarzer, stellt den Antrag auf isolierte Befreiung vor. Die Antragstellerin möchte ihren Gartenzaun erneuern und beantragt daher eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 20 „Karl-Valentin-Str.“ auf dem Grundstück Karl-Valentin-Str. 36, FINr.: 697/41, Gmkg. Neuötting. Die Höhe der Einfriedung ist im Bebauungsplan mit 1,0m festgesetzt. Die Antragstellerin beabsichtigt einen Zaun in Höhe von 1,70m zu bauen.

Die Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses stimmen dem Antrag auf isolierte Befreiung einstimmig zu.

Beschluss-Nr. 71

Gegenstand: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 18 „Gewerbegebiet am Hergraben“ zur Errichtung eines Carports mit zwei integrierten FT-Garagen auf dem Grundstück am Hergraben 10 bis 18, FINr.: 1109/25, Neuötting.

Anwesend: 8
Abstimmung: 8 : 0 Stimmen

Der Zweite Bürgermeister, Horst Schwarzer, stellt den Antrag auf Errichtung eines Carports mit zwei integrierten FT-Garagen vor. Der Bauhof möchte mehr Platz für ihre Bauhoffahrzeuge schaffen und beantragt daher die Errichtung eines Carports mit zwei integrierten FT-Garagen am Hergraben 10-18, FINr. 1109/25, Gmkg. Neuötting. Dieses soll außerhalb der Baugrenzen errichtet werden, deshalb soll der Bauausschuss über eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 18 „Gewerbegebiet am Hergraben“ abstimmen.

Die Mitglieder des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses stimmen dem Antrag auf Befreiung einstimmig zu.

Beschluss-Nr.

Gegenstand: Anfragen

Anwesend:
Abstimmung: : Stimmen

Frau Stadträtin Rauschecker möchte wissen, ob es eine Möglichkeit gäbe, den Plastikmüll am Stadtplatz nicht in gelben Säcken zu entsorgen. Außerdem möchte sie wissen, wie das Gewinnspiel der WINN e.V. abläuft.

Der Zweite Bürgermeister, Horst Schwarzer, antwortet hierzu, dass vor drei Jahren im Bauausschuss beschlossen wurde, den gelben Sack, statt der gelben Tonne einzuführen. Bzgl. dem Gewinnspiel solle sie sich bei der WINN e.V. informieren.

Herr Stadtrat Wiesmüller möchte wissen, ob man schon etwas über die Vakuumstation bzw. das Notstromaggregat herausgefunden hat, da man diese immer noch hört.

Daraufhin antwortet der **Herr Bürgermeister Schwarzer**, dass geprüft wurde, ob der Betriebsstundenzähler des Notstromaggregats weiterzählt. Dies war nicht der Fall. Die zuständige Firma prüft aktuell, ob das Geräusch vom Lüftungsgerät bzw. Lüftungsmotor kommt.

Herr Stadtrat Wiesmüller erkundigt sich ebenfalls über den Treppenlift.
Daraufhin antwortet **Herr Bürgermeister Schwarzer**, dass dies in Auftrag gegeben wurde.

Als weiteren Punkt hätte er noch die Frage, ob im Baugebiet der Josef-Leitl-Str. die Baulücken unter Bauzwang stehen.

Herr Bürgermeister Schwarzer antwortet daraufhin, dass die Baulücken im Privateigentum standen und nicht von der Stadt veräußert wurden und deshalb kein Bauzwang besteht.

Frau Stadträtin Puppe möchte wissen, ob es möglich wäre, am Friedhofparkplatz zwei Kurzzeitparkplätze für Friedhofbesucher zu errichten. Außerdem möchte sie wissen, wann die EGIS ihre Ladestellen in der Pfarrer-Leeb-Str. aufbauen

Der Zweite Bürgermeister, Horst Schwarzer, möchte dies vorher in Augenschein nehmen und eine gemeinsame Lösung mit der Pfarrkirche finden. Bzgl. der Ladestationen antwortet Herr Schachinger-Krammer, dass die Verträge mit der EGIS bereits unterschrieben wurden. Für weitere Auskunft müsste man bei der EGIS nachfragen.

Herr Stadtrat Bruckmeier möchte wissen, ob die Gehwege in der Feldstraße in Zukunft zu Angebotsstreifen abgesenkt, statt hergerichtet werden können, damit die Fahrbahn breiter wird und dies auch eine kostengünstigere Variante sei.

Daraufhin antwortet Herr Schachinger-Krammer, dass die Gehwege mit Gehsteigkanten zum Schutz der Fußgänger sind. Die Anfrage wird Herrn Baumgartner weitergeleitet.

Für die Richtigkeit:



Horst Schwarzer
Zweiter Bürgermeister



Nasibe Samadraxha
Schriftführerin